

Squash

Härtetest für SRC Vaduz – Leader Schlieren wartet

SCHLIEREN Der SRC Vaduz hat in der Rückrunde des NLA-Grunddurchgangs noch eine reine Weste. Royal Cham (4:0), Pilatus Kriens (4:0), Fricktal (4:0) und Winterthur (3:1) wurden klar in die Schranken gewiesen. Die Residenzler stiessen damit auf Rang zwei vor und haben das Play-off-Ticket der besten vier Mannschaften bereits so gut wie in der Tasche. Somit kann der SRCV heute unbeschwert zum Härtetest nach Schlieren fahren. Auf der Position 1 kommt es zum absoluten «Kracher»

zwischen SRCV-Legionär Borja Golan (Weltnummer 6) und der Schweizer Nummer 1 Nicolas Müller, der in der Weltrangliste auf Rang 28 rangiert. «Das wird sicher ein hochstehendes und spannendes Spiel», weiss Marcel Rothmund. Die Weltranglisten-Position spricht dabei für den Spanier, der bereits die dritte Saison für Vaduz im Court steht und noch kein einziges NLA-Spiel verloren hat.

Auf den Positionen 2 bis 4 wird es für David Heath, Marcel Rothmund und Michel Haug schwer. Das Trio ist gegen Henrik Mustonen, Marco Dätwyler und Daniel Hoffmann in der Aussenseiterrolle. «Wir werden aber alles versuchen, vielleicht gelingt ein Exploit», so Rothmund. (rob)



Borja Golan hat in der NLA noch eine reine Weste. (Foto: Michael Zanghellini)

Vitis Schlieren – SRC Vaduz Do 19.30
Position 1: Nicolas Müller – Borja Golan
Position 2: Henrik Mustonen – David Heath
Position 3: Marco Dätwyler – Marcel Rothmund
Position 4: Daniel Hoffmann – Michel Haug

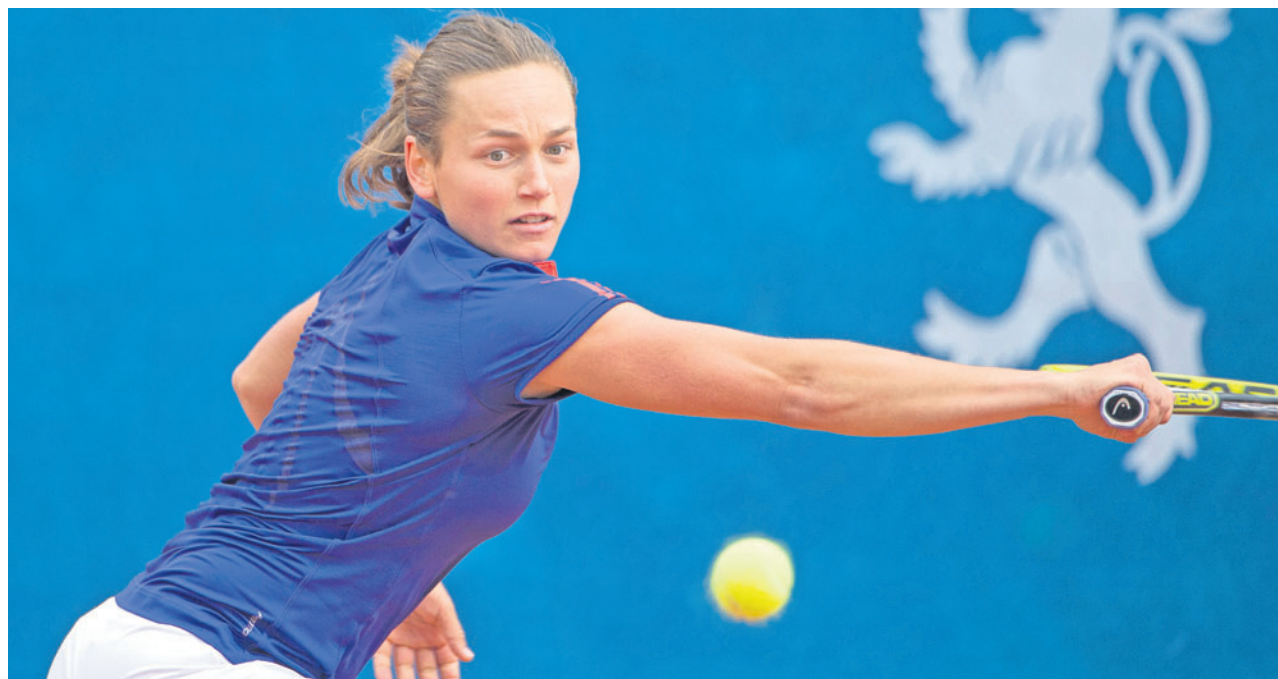
1. Vitis Schlieren	11	42:2	32
2. SRC Vaduz	12	36:12	28
3. Panthers	12	31:17	25
4. Grasshoppers	11	31:13	24
5. Royal Cham	11	21:23	18
6. Uster	12	16:32	10
7. Winterthur	12	15:33	8
8. Pilatus Kriens	11	11:33	7
9. Fricktal	12	5:43	3

Tennis

Vögele in Doha chancenlos

DOHA In der 2. Runde des WTA-Turniers in Doha konnte Stefanie Vögele gestern nicht an die starke Leistung zum Auftakt anknüpfen. Die Aargauerin verlor gegen die Russin Alissa Kleybanowa deutlich 3:6, 2:6. Vor allem beim Aufschlag agierte Stefanie Vögele (WTA 47) deutlich weniger überzeugend als am Dienstag beim Sieg über Alizé Cornet (WTA 25). Nur etwas mehr als jeden zweiten Service brachte sie ins Feld, im zweiten Satz sogar nur noch 45 Prozent. Fünf Breaks für Alissa Kleybanowa (WTA 180) waren die logische Folge. Entsprechend war die

23-jährige Schweizerin chancenlos und unterlag in weniger als eineinviertel Stunden. Allerdings spielte die 24-jährige Russin deutlich besser, als es ihr Ranking vermuten lässt. Sie gehörte 2011 den Top 20 an, ehe sie am Hodgkin-Lymphom, einem bösartigen Tumor des Lymphsystems, erkrankte und rund zwei Jahre aussetzen musste. Nun arbeitet sie sich bei ihrem Comeback kontinuierlich zurück an die Weltspitze. Dank dem Achtelfinale in Katars Hauptstadt, wo sie von einer Wild Card profitiert, wird sie weiter Boden gutmachen. (si)



Problemloser Sieg Steffi Vogt steht in São Paulo im Viertelfinale

SÃO PAULO Steffi Vogt (WTA 154) ist in São Paulo (Bra) weiterhin auf Erfolgskurs. Die 23-jährige Balznerin feierte in der zweiten Runde des mit 25 000 Dollar dotierten ITF-Turniers einen souveränen Sieg: Der Südafrikanerin Chancel Simmonds (WTA 219) liess sie bei ihrem 6:3, 6:3-Triumph keine Chance. Im Viertelfinale trifft Vogt nun auf die Spanierin Beatriz Garcia-Vidagany (WTA 234), die sich gegen die Lokalmatadorin Eduarda Piai (WTA 389) mit 4:6, 6:2, 6:4 durchsetzte. Weniger erfolgreich war Vogt dafür im Doppel: An der Seite von ihrer holländischen Kollegin Arantxa Rus (WTA 155) verlor sie gegen das spanisch-deutsche Duo Garcia-Vidagany/Dinah Pfizenmaier (WTA 89) mit 1:6, 2:6. (mp/Foto: Michael Zanghellini)

Sorge nimmt nicht ab: Schumacher angeblich mit Lungenentzündung

Formel 1 Statt erlösender Nachrichten, gibt es wieder besorgniserregendere Meldungen zu Michael Schumacher. Laut «Bild» soll er in der Aufwachphase aus dem künstlichen Koma an einer Lungenentzündung erkrankt sein.

Die Ärzte im Universitätsspital von Grenoble hätten die Lungenentzündung in der vergangenen Woche festgestellt. Wie gefährlich diese für Schumacher in seiner aktuellen Lage wäre, blieb zunächst unklar. Vor rund zwei Wochen wurden seine Narkosemittel reduziert. Managerin Sabine Kehm wollte den Bericht weder bestätigen noch dementieren.

«Wie immer in solchen Fällen lautet meine Antwort, dass Meldungen zu Michaels Gesundheitszustand, die nicht von den behandelnden Ärzten oder seinem Management stammen, als Spekulation angesehen werden müssen», sagte sie der Nachrichtenagentur dpa am Mittwoch.

Behandlung mit Antibiotika

Eine Quelle gab die «Bild» für ihre Informationen nicht an. Die Ärzte sollen Schumacher dem Bericht zufolge mit starken Antibiotika behandelt haben. Ob die Aufwachphase wegen der Infektion unterbrochen wurde, sei nicht bekannt, hiess es. Vor zwei Wochen hatte Kehm in der bislang letzten offiziellen Mitteilung zum Zustand des Formel-1-Weltmeisters bestätigt, dass die Narkosemittel reduziert würden und

die Aufwachphase eingeleitet wurde. Sollte diese weiterhin nicht abgeschlossen sein, würde das bedeuten, dass Schumacher seit über 45 Tagen im künstlichen Koma gehalten wird. Er war am 29. Dezember beim Skifahren oberhalb von Méribel in Frankreich verunglückt. Als er die markierte Piste nur wenige Meter verlassen hatte, war Schumacher mit dem Kopf auf einen Felsen geprallt. Der zweifache Familienvater erlitt dabei ein schweres Schädel-Hirn-Trauma. Knapp zwei Stunden nach der Einlieferung ins Krankenhaus von Grenoble war er notoperiert worden. Am darauffolgenden Abend nahmen die Mediziner einen zweiten Eingriff am Kopf des mittlerweile 45-jährigen vor. Über weitere Operationen wurde nichts mehr offiziell bekannt. (si)

Stellen | Immobilien | Kleininserate



**LIECHTENSTEINISCHES
LANDESSPITAL**

Das Liechtensteinische Landesspital sichert mit rund 180 engagierten Mitarbeitenden die medizinische Grundversorgung der liechtensteinischen Bevölkerung.

Zur Ergänzung unseres Hauswirtschaftsteams suchen wir per sofort oder nach Vereinbarung eine/n

Mitarbeiter/in Hauswirtschaft 70-100%

Hauptaufgaben

- Ihr Arbeitsbereich umfasst sämtliche Reinigungsarbeiten in den verschiedenen Abteilungen des Liechtensteinischen Landesspitals inklusive Behandlungsräume und öffentliche Bereiche, entsprechend der hygienischen Anforderungen

Anforderungsprofil

- Ausbildung als Fachfrau/-mann Hauswirtschaft
- Selbstständig und zuverlässige Arbeitsweise
- Flexibilität
- Bereitschaft für Wochenendeinsätze
- Gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift

Wir bieten

- Einen interessanten Arbeitsplatz
- Kontaktmöglichkeit zu den verschiedenen Personengruppen
- Interessante Anstellungsbedingungen

Weitere Auskunft erhalten Sie gerne von Frau Marianne Meienberger, Leitung Hauswirtschaft, marianne.meienberger@landesspital.li oder 00423 235 44 60.

Ihre Bewerbungsunterlagen richten Sie an Frau Sandra Kind, Personaldienst, Liechtensteinisches Landesspital, Heiligkreuz 25, FL-9490 Vaduz oder per E-Mail an sandra.kind@landesspital.li. www.landesspital.li

Zu vermieten

Treuhandbüro Walter Beck, Schaan

Wir vermitteln im Kundenauftrag die sofortige wochenweise Vermietung von:

- Ferienhaus in Korsika** Fr. 1200.-/Woche
- direkt am Bach, unweit zum Strand (5 Personen)** Fr. 1600.-/Woche
- Ferienwohnung in Lenzerheide (7 Personen)** Fr. 850.-/Woche
- Ferienhütte in Silum (8 Personen) Sommer/Herbst** à Fr. 450.-/Monat
- 3 Büroräume unweit des Zentrums in Schaan**

Einzelheiten erfahren Sie über E-Mail: reberle@supra.net



**Wohnen, Arbeiten, Studio
Vaduz**

Wir vermieten nach Vereinbarung an der Zollstrasse 7 grosszügige

2½-Zimmer-Wohnung, 1.OG (57m2)
Mietzins CHF 1'345.00 inkl. NK

3½-Zimmer-Wohnung, 1.OG (77m2)
Mietzins CHF 1'575.00 inkl. NK

vielseitig nutzbar als Wohnung, Büro oder Studio, helle Räume, grosser Balkon, moderne Küche mit Glaskeramik und Geschirrspüler, Parkettböden, neuwertiges Badezimmer, ideale Lage direkt beim Zentrum, Tiefgarage vorhanden

Weitere Auskünfte und Unterlagen Benjamin Schick, Tel. 071 272 30 71 benjamin.schick@verit.ch

VERIT Immobilien AG
Rosenbergstrasse 32, 9000 St. Gallen

Zu vermieten in Schaanwald
Nach Vereinbarung:

4.5-Zimmer-Wohnung mit über 100 m² eigenem Garten

Toller Ausbau, moderne Küche, Bad/WC, Gäste-WC, Terrasse, grosser Keller, PP, Carport

Miete: 1'650.- sFr. + NK
Tel. 0041/ 77 478 11 33

Zu vermieten in Schaanwald
Ab März 2014

Altes, teilrenoviertes 5.5-Zimmer-Haus

Gas-Zentralheizung, Bad/WC, WC, Naturkeller, grosser Dachboden, Sitzplatz im Grünen, kleiner Garten, 2PP

Mietpreis nach Absprache:
Tel. 0041/ 77 478 11 33

Unsere aktuellen Mietobjekte unter:

www.abi-anstalt.li

Wohnungen / Büros / Geschäftsräumlichkeiten

Besichtigungen: Telefon:

ABI Anstalt 00423 384 23 72
Landstrasse 340
9495 Triesen



Zu vermieten in Schaan
2-Zimmerwohnung

kein Balkon, CHF 950.- inkl. NK, ab März.

Tel. +423 232 55 77

Zu verkaufen

Meine Immobilie. Mein Zuhause.

